# Niederschrift der Sitzung des Kulturausschusses am 11.06.2015

Sitzungsort: Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1,

99084 Erfurt

Beginn: 17:30 Uhr

**Ende:** 18:15 Uhr

Anwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Abwesende Mitglieder des Ausschusses: Siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleiter/in: Herr Dr.Beese Schriftführer/in:

## Tagesordnung:

- I. Öffentlicher Teil Drucksachen-Nummer
- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Änderungen zur Tagesordnung
- 3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 07.05.2015
- 4. Dringliche Angelegenheiten
- 5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 27.05.2015
- 5.1. Lange Nacht der Museen / mehrsprachige Hinweise und **0913/15**

virtueller Rundgang

BE: Fragestellerin, Frau Walsmann, Fraktion CDU hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für

Soziales, Bildung und Kultur

© Stadt Erfurt

5.2.	Baulicher Zustand des Pfründnerhaus / Volkskundemuse- um BE: Fragestellerin, Frau Walsmann, Fraktion CDU hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur	1014/15
6.	Behandlung von Entscheidungsvorlagen	
6.1.	Förderung von Projekten freier Träger im kulturellen Bereich im Jahr 2015 BE: Leiter der Kulturdirektion	0297/15
7.	Informationen	
7.1.	Antrag vom 06.05.2015 VIA REGIA Kulturroute des Europarates BE: Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/Piraten hinzugezogen: Einwohner; Bürgermeisterin und Beige- ordnete für Soziales, Bildung und Kultur	0289/15
7.1.1.	Festlegung aus der öff Sitzung des StR vom 04.03.2015 zum TOP 4.2 (DS 0289/15 - VIA REGIA Kulturroute des Europarates) - Nachfrage BE: Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/Piraten hinzugezogen: Einwohner; Bürgermeisterin und Beige- ordnete für Soziales, Bildung und Kultur	0553/15

7.2.

Sonstige Informationen

#### I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-Nummer

## 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese, Fraktion SPD, eröffnete die öffentliche Sitzung des Kulturausschusses und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie Beschlussfähigkeit fest.

Es waren neun stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese begrüßte den neuen Kulturlotzen der Stadt Erfurt, der seit dem 01. Juni 2015 sein Amt bekleidet und bat ihn, sich den Ausschussmitgliedern vorzustellen.

## 2. Änderungen zur Tagesordnung

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese, Fraktion SPD, informierte die Ausschussmitglieder über den vorliegenden Antrag auf Vertagung des TOP 7.1 und TOP 7.1.1 zu den Drucksachen 0289/15 und 0553/15. Der Antrag wurde von Herr Stassny, Fraktion FREI WÄHLE/ FDP/ PIRATEN eingereicht, da der eingeladene Gast abgesagt hatte.

Da keine weiteren Änderungen zur Tagesordnung vorlagen, stellte der Ausschussvorsitzende die geänderte Tagesordnung zur Abstimmung.

#### Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 07.05.2015

Die Niederschrift wurde wie folgt

genehmigt Ja 9 Nein O Enthaltung O Befangen O

## 4. Dringliche Angelegenheiten

Dringliche Angelegenheiten lagen nicht vor.

- 5. Verweisungen von Anfragen des Stadtrates vom 27.05.2015
- 5.1. Lange Nacht der Museen / mehrsprachige Hinweise und virtueller Rundgang
  BE: Fragestellerin, Frau Walsmann, Fraktion CDU hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Frau Walsmann, Fraktion CDU, bedankte sich für die Beantwortung der Fragen und ging noch einmal auf die 3. Frage zum Thema mehrsprachige Audio-Guides ein. Sie stellte dazu noch nachfolgende Frage:

Frau Walsmann, Fraktion CDU fragte, warum das Angebot des Fördervereins Angermuseum zur Besprechung der Bänder in Deutsch und Englisch nicht genutzt werde und ob es sich die Stadt Erfurt leisten könne so ein Angebot nicht an zu nehmen.

T: 27.08.2015

V: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

### zur Kenntnis genommen

5.2. Baulicher Zustand des Pfründnerhaus / Volkskundemuse- 1014/15

BE: Fragestellerin, Frau Walsmann, Fraktion CDU hinzugezogen: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Frau Walsmann, Fraktion CDU, wies noch einmal darauf hin, dass das Pfündnerhaus sehr gut als Standort für das Volkskundemuseum geeignet wäre. Man sollte doch nicht immer auf die nicht vorhandenen Geldmittel verweisen sondern könne das Projekt doch auch aus eigenen Mittel voranbringen. Bei der Bauhütte Petersberg war dies auch möglich. Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur erklärte, dass das Voranbringen aus eigenen Mittel nicht mehr so wie bei der Bauhütte Petersberg funktioniere, da die damals bestehende Förderung nicht mehr existiert. Auch die Möglichkeiten Geld vom Land zu bekommen sind begrenzt. Bei dem vielfältigen Kulturangebot müsse man Prioritäten setzen.

#### zur Kenntnis genommen

- 6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen
- 6.1. Förderung von Projekten freier Träger im kulturellen Bereich im Jahr 2015
  BE: Leiter der Kulturdirektion

Eine Mitarbeiterin der Kulturdirektion verteilte eine Liste der zwischenzeitlichen Änderungen in den Übersichten zur Projektförderung <sup>1</sup>. In diesem Zusammenhang wies sie da-

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> liegt der Niederschrift als Anlage 3 bei

rauf hin, dass die Fördermittel für das Konzert des Chores der Universität Islands in Höhe von 2500 € frei werden.

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese, Fraktion SPD schlug vor, alle Kürzungen zu einer gemeinsamen Summe zusammenzufassen und diese dann zu verteilen.

Frau Baier, Fraktion SPD fragte nach, ob das Projekt – Wissenschaftliches Kolloquium zum 350. Jahrestag der Grundsteinlegung der Zitadelle Petersberg - seine Fördermittel vollständig abgerufen hat oder ob noch Gelder verfügbar seien.

Die Mitarbeiterin der Kulturdirektion erklärte, dass hier zu noch keine Aussage getroffen werden könne.

Frau Walsmann, Fraktion CDU äußerte, dass die Fördermittel für dieses Projekt komplett verbraucht wurden.

Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE. machte den Vorschlag, zwei bis drei kleinere Projekte zu fördern.

An der anschließenden Diskussion zur Verteilung der frei gewordenen Fördermittel in Höhe von 2500 € beteiligten sich Herr Blechschmidt, Fraktion DIE LINKE., Herr Stassny Fraktion FREI WÄHLER/FDP/PIRATEN, Frau Walsmann, Fraktion CDU, Herr Hose, Fraktion CDU sowie Prof. Dr. Thumfart BÜNDIS 90/DIE GRÜNEN.

Die Ausschussmitglieder einigten sich darauf die frei gewordenen Fördermittel wie folgt zu verteilen:

Projekt – Literaturcafé 2015-	
Projekt – 15. Petersbergkirmes 2015	500€
Projekt – Brunnenfest 2015	500€
Projekt – Fotografieausstellung "Szenekultur Offene Arbeit 1979-1990"	200€
Projekt – 13, Kunstfest in Tiefthal	
Projekt – "Meeting India" Indien – Begegnung der Kulturen	

Da keine weiteren Fragen oder Anmerkungen vorlagen, stellte der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese die Anlage 1 der Drucksache 0297/15 mit den o.g. Änderungen zur Abstimmung.

#### beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthalten 0

Die Mitarbeiterin der Kulturdirektion erklärte das bei der Anlage 2 zur Drucksache 0297/15 noch 250 € offen sein.

Der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese schlug vor, dies zu belassen.

Da keine weiteren Fragen oder Anmerkungen von den Ausschussmittgliedern vorlagen, stelle der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese, die Anlage 2 der Drucksache 0297/15 zu Abstimmung.

#### beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthalten 0

Im Anschluss stellte der Ausschussvorsitzende Herr Dr. Beese, die gesamte Drucksache 0297/15 zur Abstimmung.

### mit Änderungen beschlossen Ja 9 Nein O Enthaltung O Befangen O

#### Beschluss

01

Für kulturelle Projekte freier Träger im Bereich Breitenkultur werden im Jahr 2015 Fördermittel entsprechend Anlage 1 gewährt.

02

Für kulturelle Projekte freier Träger im Bereich Kunst werden im Jahr 2015 Fördermittel entsprechend Anlage 2 gewährt.

03

Die finanzielle Unterstützung der Projekte steht unter Haushaltsvorbehalt.

#### Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Fördervorschlag Projekte Bereich Breitenkultur 2015 Anlage 2 - Fördervorschlag Projekte Bereich Kunst 2015

- redaktioneller Hinweis: diese liegen der Niederschrift als Anlage 1 und Anlage 2 bei.

#### 7. Informationen

### 7.1. Antrag vom 06.05.2015

0289/15

VIA REGIA Kulturroute des Europarates BE: Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/Piraten hinzugezogen: Einwohner; Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Siehe TOP 2.

#### vertagt

7.1.1. Festlegung aus der öff Sitzung des StR vom 04.03.2015
zum TOP 4.2 (DS 0289/15 - VIA REGIA Kulturroute des Europarates) - Nachfrage
BE: Herr Stassny, Fraktion FREIE WÄHLER/FDP/Piraten
hinzugezogen: Einwohner; Bürgermeisterin und Beigeord-

nete für Soziales, Bildung und Kultur

0553/15

Siehe TOP 2.

#### vertagt

## 7.2. Sonstige Informationen

Herr Hose, Fraktion CDU hatte ein Frage zum Kassenbereich des Stadtmuseums.

Herr Hose, Fraktion CDU bat darum zu klären, warum im Kassenbereich des Stadtmuseums die Parteizeitung der Partei DIE LINKE. ausliegt. Dieser Bereich sollte politisch neutral gestaltet werden.

Des Weiteren möchte er wissen, ob die Mitarbeiter darauf hingewiesen wurden keine politischen Zeitungen auszulegen. Drucksache 1310/15

T: 27.08.2015

V: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur

Der Kulturdirektor informierte darüber, dass im Zusammenhang mit der Veranstaltung Schloss des Jahres eine Ausstellung im Schloss Molsdorf im Zeitraum 20.06.2015 – 20.09.2015 stattfinden soll. Diese Ausstellung soll auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten des Schlosses geöffnet sein. Hierzu müsse Personal aus Erfurt abgezogen werden, um die Ausstellung im Schloss Molsdorf abzusichern. Im Einzelnen beträfe dies das Forum Moderne Kunst (stundenweise Schließung notwendig) und den Waidspeicher (jeweils dienstags geschlossen). Frau Büchner, sachkundige Bürgerin, fragt nach, wieviel Personal fehlt und ob tatsächlich die Besucher verärgert werden sollen, wenn sie vor einer verschlossenen Tür stehen.

Der Kulturdirektor erklärte, dass zwei Aufsichtskräfte fehlen und Frau Thierbach, Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Kultur erklärte, dass zusätzliche Kosten entstanden wären und damit die zusätzliche Ausstellung im Schloss Molsdorf gefährdet worden sei.

Herr Dr. Beese, Fraktion SPD regte als Option an, den Waidspeicher auch nur Stundenweise zu schließen und nicht den ganzen Tag.

Der Kulturdirektor erklärte, dass der Dienstag sehr schwache Besucherzahlen habe.

gez. Dr.Beese Vorsitzender gez. Schriftführer/in